



JAHNSDORFER GEMEINDEBLATT



JAHNSDORF/ERZGEB.
VIER ORTE IM GRÜNEN



Jahnsdorf



Leukersdorf



Pfaffenhain



Seifersdorf

Amtsblatt der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb.
mit den Ortsteilen Jahnsdorf, Leukersdorf, Pfaffenhain und Seifersdorf

Wochenendlehrgang 2020 der Feuerwehren der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb.

Für die Kameradinnen und Kameraden unserer Ortswehren war das Wochenende vom 25. - 27.09. ein ganz besonderes. Sie konnten an diesen Tagen ganz spezielle Einsätze üben. Trotz des Dauerregens waren knapp 40 Kameradinnen und Kameraden an dieser wichtigen Wochenendausbildung beteiligt.

Mehr zu dieser großen Übung finden Sie auf Seite 8.



Am 11.10.2020 ab 11:00 Uhr macht das Hutfestival on Tour Station auf dem Gelände des Hofmarkt Ziegs und dazu sind Sie alle recht herzlich eingeladen!



CHEMNITZ
KULTURHAUPTSTADT
EUROPAS KANDIDAT



Freitag,
9. Oktober 2020
Jahrgang 2020

Nr. 10

Zur Geburt



Zur Geburt



*Die Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb. gratuliert
allen Eltern zur Geburt ihres Kindes!*



Nora Bieber
geb. am 03.08.2020
Eltern: Sarah und
Konrad Bieber
OT Jahnsdorf



Valentina Becker
geb. am 18.08.2020
Eltern: Jane und
Marcel Becker
OT Leukersdorf



Luca Valentin Reintrock
geb. am 24.08.2020
Eltern: Lysann und
Nils Reintrock sowie
die Geschwister Niklas und
Lea Malou
OT Jahnsdorf



Zum Geburtstag

übermittelt der Bürgermeister im Namen der Gemeinde allen Jubilaren,
welche im **Oktober/November** ihren Geburtstag feiern,
die herzlichsten Glück- und Segenswünsche.



Jubilare im Ortsteil Jahnsdorf

zum 70. Geburtstag

- 09.10. Frau Christine Schlaunat
- 12.10. Herr Bernd Bochmann
- 17.10. Herr Werner Dietz
- 28.10. Frau Silvia Wiesbaum
- 29.10. Herr Hans-Jörg Neubert
- 03.11. Frau Elke Hellmich

zum 80. Geburtstag

- 18.10. Herr Werner Ebbinghaus
- 23.10. Herr Jürgen Lange
- 24.10. Frau Elisabeth Klimanek
- 06.11. Frau Helga Christa Dartsch
- 07.11. Herr Jürgen Schmidt

zum 85. Geburtstag

- 15.10. Frau Brigitte Schott
- 22.10. Frau Roselinde Schmidt

zum 101. Geburtstag

- 24.10. Frau Elfriede Scheibner

Jubilare im Ortsteil Leukersdorf

zum 70. Geburtstag

- 26.10. Herr Heinz Knauer
- 03.11. Herr Stephan Otremba

zum 85. Geburtstag

- 13.10. Herr Hellmut Schlesier

Jubilare im Ortsteil Pfaffenhain

zum 70. Geburtstag

- 28.10. Frau Ingrid Mothes

Wünschen Sie keine Veröffentlichung Ihres Geburtstages,
wenden Sie sich bitte bis zum 10. des Vormonats an den Bürger-
service unter Tel. 0371 27182-16.

Hinweis:

Seit September möchten wir unseren Jubilaren zum 80., 85., 90., 95. und ab dem 100. Geburtstag jährlich wieder persönlich gratulieren. Pandemiebedingt wird hierbei jedoch auf das Händeschütteln verzichtet. Sollten Sie in diesen Zeiten allerdings keinen Wert auf einen persönlichen Besuch legen, bitte ich Sie, dies entweder im Vorfeld Ihres Geburtstages telefonisch unter der Rufnummer 0371 27182-0 oder bei meinem bzw. beim Erscheinen meiner beiden Vertreter an der Haustür kundzutun.



30 Jahre deutsche Einheit

Die Wendezeit in Leukersdorf

Splitter aus dem Zeitgeschehen von Prof. Dr. Klaus Böhm

Am Montag, dem 4. September 1989 fand in Leipzig die erste „Montagsdemo“ statt. Am 7. Oktober 1989 erlebte Chemnitz einen Schweigemarsch. Gleichen Tags gelang in Plauen eine Demo, die von Wasserwerfern und Panzerfahrzeugen gebrochen werden sollte, aber mit dem Rückzug der Uniformierten relativ friedlich endete. Danach gab es Montagsdemos in vielen Städten. Die Leukersdorfer „Aufmüpfigen“ nahmen zumeist in Chemnitz teil, auch in den Chemnitzer Kirchen.

Das Neue Forum (NF) war im September gegründet worden und fand landesweit Anhänger. So wurden auch Bürger von Leukersdorf angesprochen mitzuwirken. Der Anstoß kam vom Kinderarzt Dr. Bartsch und vom heutigen Hartensteiner Bürgermeister Steiner. Bei mir persönlich erschien Herr Klaus John und sagte: „Wir müssen auch in Leukersdorf was tun!“ Es wurde zu einer Versammlung in die Kirche eingeladen. Herr John hatte nur beiläufig zu mir gesagt: „Aber reden musst du.“ Mit Flattern und einem Schluck Messwein im Bauch tat ich das und mit mir der Pfarrer Walter Winkler und auch der damalige Bürgermeister Lothar Raum.

Der Bürgermeister und auch Mitglieder der Gemeindevertretung hatten längst erkannt, dass die Reformbewegung nicht aufzuhalten ist. So fand die GV Sitzung am 8. November 1989 öffentlich im Klubheim statt. In der nächsten Sitzung am 7. Dezember 1989 sind Vertreter des Neuen Forums zugegen. An sie richtet der Bürgermeister die Frage, ob sie bereit wären, ohne Stimmrecht in der Gemeindevertretung mitzuwirken. Herr John stimmt sofort zu und benennt im Nachgang zwei Kandidaten. In der gleichen Sitzung wird von Herrn Siegel der Vorschlag eingebracht, Fraktionen zu bilden, was die Zustimmung aller findet. Zugestimmt wird auch dem Antrag des NF einen Schaukasten aufzustellen.

Am 21. Januar 1990 reicht Herr Thomas Siegel eine Beschlussvorlage ein zur Bildung der Fraktion Unabhängiger, d. h. Abgeordneter, die ihre Partei oder Massenorganisation verlassen hatten, und Kooptierter oppositioneller Gruppen!

In der Sitzung am 24. Januar 1990 wird die Vorlage von Herrn Siegel in die Tagesordnung aufgenommen. In der Diskussion stellt Herr Siegel den Antrag, die Bürger Klaus John und Dr. Klaus Böhm zu kooptieren. Dazu mussten aber erst zwei Ratsmitglieder ihr Mandat abgeben. Es beginnt eine heftige Diskussion, keine der eben erst gebildeten Fraktionen will leichtfertig ein Stimmrecht zugunsten der Unabhängigen abgeben. Honorig reagiert Herr Jacob und bietet sein Mandat an. Fast alle Abgeordneten wünschen aber seinen Verbleib. Am Ende werden die beiden NF Leute John und Böhm doch noch in die GV kooptiert, vier Monate vor den Neuwahlen.

Dieser Umstand war, wenn nicht einmalig in der DDR, dann doch außergewöhnlich.

Diese Episode endete mit den Neuwahlen am 6. Mai 1990.

Demokratie selbstverständlich?!

Der Schülerwettbewerb des Erzgebirgskreises

Der Landrat des Erzgebirgskreises hat zum Schuljahresbeginn 2020/2021 den Schülerwettbewerb „Demokratie SELBSTVERSTÄNDLICH ?!“ anlässlich 30 Jahre Deutsche Einheit ausgelobt. Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 7 - 10 der Oberschulen, Gymnasien sowie aus Förderschulen des Erzgebirgskreises sollen sich mit den geschichtlichen Ereignissen insbesondere aus der Zeit der Friedlichen Revolution auf dem Gebiet des heutigen Erzgebirgskreises auseinandersetzen, daraus gewonnene Erkenntnisse nutzen und in diesem Zusammenhang das Thema Demokratie näher betrachten.

Ein Arbeitsheft zum Wettbewerb, welches den Schulen jeweils in Klassensätzen zur Verfügung gestellt wurde, gibt dazu Handlungsanleitungen und Aufgabenstellungen. **Einsendeschluss für die Arbeiten** - zu richten an das Landratsamt Erzgebirgskreis/Büro des Landrates - **ist der 30. April 2021**. Eine Jury wird die Einsendungen im Mai 2021 begutachten und die Gewinner der lukrativen Geldpreise ermitteln. Die Preisverleihung mit Präsentation der eingesandten Arbeiten ist für Juni 2021 im Kulturhaus Aue geplant.

Informationen zum Wettbewerb und das Arbeitsheft zum Herunterladen finden Sie unter: <https://www.erzgebirgskreis.de/de/aktuelles/schuelerwettbewerb/>

» **Demokratie** **SELBSTVERSTÄNDLICH ?!** «
Der Schülerwettbewerb des Erzgebirgskreises

Schüler der Klassenstufen 7-10 (für Grundschulen offen) gestalten > **Infotafeln Lapbooks Broschüren Lesehefte Videoblogs ...**

zu Themen wie >
Courage Verantwortung Mitbestimmung Engagement
Konsumüberfluss Zeichen der Zeit Persönlichkeitsrechte ...

Wettbewerbsstart 09|2020
Einsendeschluss 04|2021
Preisverleihung 06|2021
Arbeitsheft und Infos: www.erzgebirgskreis.de

1990-2020
Deutsche
Einheit

ERZ
weiter bewegen.

ERZGEBIRGSKREIS
MEIN ZUHAUSE – MEINE ZUKUNFT

1990
1989
1988
1987

REVOLUTION
DEMOKRATIE

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



Informationen des Bürgermeisters

Straßenbau in Leukersdorf auf der Hauptstraße endlich fertiggestellt!

Es ist geschafft!

Nach zweijähriger Bauzeit wurde der vorerst letzte Bauabschnitt der Hauptstraße in Leukersdorf am 29.09.2020 wieder für den Verkehr freigegeben. Die Gemeinschaftsmaßnahme von Landratsamt Erzgebirgskreis (Straßenbau), der Gemeinde Jahnsdorf (Gehweg und Straßenbeleuchtung), dem Zweckverband Wasserwerke Westerstzgebirge Schwarzenberg (Kanalbau) und dem RZV Wasserversorgung Lugau-Glauchau (Trinkwasserleitung) umfasste den Bereich von der Hauptstraße 74 a (ehemalige Sparkasse) bis einschließlich Kreuzung Mittelbacher Straße. Die Straßenbeleuchtung wurde von der Alten Gasse bis zur Mittelbacher Straße erneuert und mit energieeffizienten LED-Leuchten ausgerüstet. Möglich wurde die Maßnahme durch die Bewilligung von Fördermitteln aus der Richtlinie Kommunaler Straßen- und Brückenbau sowie der LEADER-Förderung und natürlich auch durch den Einsatz von Eigenmitteln der jeweiligen Maßnahmeträger.

Besonders hervorheben möchten wir in diesem Zusammenhang die Leistung der bauausführenden Firma, der Eiffage Infra-Ost GmbH aus Drehbach. Die geplante Bauzeit konnte durch eine effiziente Arbeitsweise um einen ganzen Monat verkürzt werden. Wir bedanken uns bei den Ausführenden und auch bei den Anwohnern für deren Verständnis.

Die Straßenbeleuchtung wurde gefördert als:



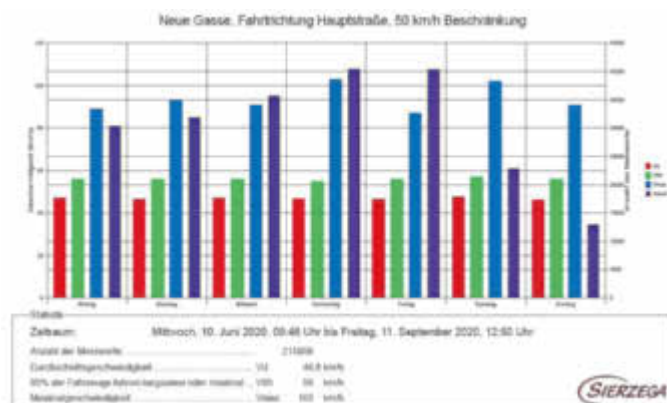
Neuigkeiten zur mobilen Geschwindigkeitstafel

Nicht nur die Gemeindeverwaltung, sondern auch das Polizeiviertel Stollberg erhält Hinweise von Anwohnern, dass im Ort an einigen Stellen mit überhöhter Geschwindigkeit gefahren wird. Leider können die Polizei oder das Landratsamt, welche nur den fließenden Verkehr kontrollieren dürfen, an diesen gemeldeten Stellen nicht die Geschwindigkeiten kontrollieren. Das liegt nicht nur an den örtlichen Begebenheiten, sondern auch am Platz, welcher für das Abstellen des Fahrzeuges oder zum Herausholen der Fahrzeuge benötigt wird. Auch wenn der Platz vorhanden wäre, so fehlt es an der Abstellgenehmigung der Eigentümer.

Die Gemeinde hat daher eine mobile Geschwindigkeitstafel angeschafft. Wie der Name schon sagt, kann diese an verschiedenen geeigneten Stellen im Ort montiert werden. Wir werden diese repräsentativ für einen Zeitraum von ca. drei Monaten an den besagten Stellen anbringen. Ein weiterer Vorteil besteht

darin, dass die Anzahl der gemessenen Fahrzeuge und deren Geschwindigkeiten gespeichert werden. Für die Ahndung von Verstößen sind die Daten nicht vorgesehen, da weder der Fahrzeugtyp noch Kennzeichen erfasst werden, sondern diese eher der Verkehrslenkung dienen.

Nach Bürgerhinweisen kam diese als erstes auf der Neues Gasse, kurz nach dem Ortseingang von Richtung Seifersdorf kommend, zum Einsatz. Nach insgesamt drei Monaten erfolgte eine Datenauswertung. Diese ergab, dass die gefahrene Durchschnittsgeschwindigkeit bei 46,8 km/h lag und 85 % der Fahrzeuge mit einer Geschwindigkeit von bis zu 56 km/h unterwegs waren. Jedoch lässt die Auswertung auch erkennen, dass die max. gefahrene Geschwindigkeit bei 103 km/h, vermutlich verursacht von einem Motorrad, lag.



Die Anzahl der Messwerte in dem Diagramm stimmen nicht mit der tatsächlichen Anzahl der gemessenen Fahrzeuge überein. Dies lässt sich in dem Diagramm nicht herausfiltern, da mehrere Messerwerte auf ein Fahrzeug entfallen können.

Nach erneuten Hinweisen, die Tafel zeige falsche Werte an, erfolgten verschiedene Testfahrten mit analogem und digitalem Tacho sowie unter Einsatz der Geschwindigkeitsregelanlage. Die Tafel zeigt tatsächlich einen geringeren Wert an. Dabei handelt es sich aber um einen automatischen Toleranzabzug von ca. 3 km/h. Dies bestätigte auch der Geräteverkäufer.

Eine Auszeichnung, die mehr als verdient ist

Am Sonntag, dem 13.09.2020, überreichte Bürgermeister Spindler den diesjährigen Bürgerpreis unserer Gemeinde an Herrn Mike Löffler. Mike Löffler kümmert sich seit unzähligen Jahren um etwas ganz Elementares, was wir sogar in dem Motto der Gemeinde „Vier Orte im Grünen“ besonders hervorheben: unsere Natur.





Als Baumschutzbeauftragter ist er kompetenter Ansprechpartner für die Verwaltung und alle Bürgerinnen und Bürger in Fragen rund um den Natur- und Gehölzschutz.

Darüber hinaus hat er sich vor allem im Ortsteil Jahnsdorf an der Streuobstwiese verdient gemacht, welche er fast täglich ehrenamtlich pflegt. Ohne ihn würde dieses Naturparadies nicht existieren! Wir danken ihm nochmal ganz herzlich auf diesem Weg für die bisherige geleistete Arbeit und hoffen, dass er uns noch viele Jahre in seiner Funktion und als so engagierter Bürger erhalten bleibt!

Laufende Strümpfe, mitten im Kreisverkehr, mitten im Leben

Dieser Kreisverkehr wurde 2006 errichtet und wird zusammen mit den umliegenden Flächen durch die Gemeinde und vor allem vom Heimatverein Jahnsdorf gepflegt und bespielt. Am Pflegeheim „Grüne Aue“ und am Kunde-Haus haben schon moderne Skulpturen ihren Platz gefunden und werten diesen Teil von Jahnsdorf auf.

Kunstwerke im öffentlichen Raum haben die Aufgabe, die sich zu verwischen beginnende Grenze zwischen Beschleunigung und Entschleunigung zu thematisieren. Sie sollen zum Nachdenken, zum Erinnern oder zum Schmunzeln anregen. So wird per Kunst der öffentliche Raum zum Wahrnehmungsraum und erfährt als solcher eine Umbewertung vom nützlichen zum kulturellen Raum. Durch das künstlerische Einwirken auf Stadtraum und Architektur können Orte des Dialogs entstehen. Diese Auseinandersetzung findet nicht im Schutzraum von Museen statt, sondern geschieht für jedermann jederzeit frei zugänglich. So wie hier zu sehen, ist in der Nähe zum Bahnhof, zum Kundehaus und zum Freibad ein neu geschaffenes Kleinod, das zum Verweilen einlädt und die Möglichkeiten einer Beschäftigung mit Aktuellem und Geschichtlichem zulässt, entstanden. Das neueste und noch ohne rostender Patina versehene Objekt sind die von Michael Knauth (M. K.) erschaffenden „laufenden Strümpfe“, die hier im Kreisverkehr zu sehen sind. Der Kreisverkehr ließ leider wegen der Auflagen des Straßenbauamtes keine spektakulären und aufregenden Skulpturen zu und so mussten wir uns auf gut überschaubare und den Verkehr nicht ablenkende Ideen beschränken. Mit seiner Idee versucht M. K. nicht die Wirklichkeit abzubilden, sondern benutzt diese, um sie durch Verfremdung bewusst zu machen. In diesem Fall handelt es sich um stilisierte Socken, die eine Anmutung von Bewegung mit sich führen.

Der Strumpf steht symbolisch für das, was Jahnsdorf im letzten Jahrhundert reich und erfolgreich gemacht hat. Über Jahrhunderte prägte die Textilproduktion Orte und Menschen in Westsachsen. Seit 1743 stellte man auch in Jahnsdorf Strümpfe her und schon ab 1769 wurde der Strumpf zum Symbol von Jahnsdorf. Bis 1990 fand er auch auf dem Siegel und dem Wappen des Ortes Verwendung. In Erinnerung an diese große Tradition symbolisieren die vier unterschiedlich großen Strümpfe innerhalb des Rondells die vier heutigen Ortsteile von Jahnsdorf. Die Dynamik des bewegenden Beines soll hier mit den Strümpfen in der Gegenbewegung auf die rotierende Bewegung des Kreisverkehrs aufgreifen und auf erfrischende Weise auf die ortsspezifische Geschichte und die Symbolik von Jahnsdorf hinweisen. Diese Freifläche soll auch noch weiter gestaltet und belebt werden, auch hier ist noch ein künstlerischer Beitrag von M. K. geplant. Das erste Siegelbild von Jahnsdorf zeigte einen Apfelbaum. Damit sollte wohl die Fruchtbarkeit und auch die dörfliche Gemeinschaft versinnbildlicht werden. Mit dem vom Heimatverein gestellten Maibaum im Frühjahr und dem Weihnachtsbaum im Winter soll hier auf diese Baumsymbolik ver-

wiesen werden. M. K. hat hier für den Sommer einen natürlich blühenden Baum im gleichen Rostdesign wie die Socken konzipiert, der aber noch auf seine Umsetzung wartet.

Anlässlich des Jahrestages in Gedenken an die Deutsche Einheit hat die Jahnsdorfer Partnergemeinde Wilhermsdorf zum Besuch am 3. Oktober ihre Partnerschaft in Form eines altfränkischen Apfelbaumes uns gegenüber zum Ausdruck gebracht. Dieser wurde von beiden Bürgermeistern gemeinsam gepflanzt und soll bei guter Pflege den sichtbaren und dauerhaften Ausdruck einer „fruchtbaren“ Partnerschaft im Sinne der deutschen Wiedervereinigung darstellen.

Ein herzlicher Dank für die Ideen soll sowohl den Künstler als auch die Abordnung aus Wilhermsdorf erreichen.

Albrecht Spindler
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeindeverwaltung

Anschrift: Gemeindeverwaltung Jahnsdorf/Erzgeb.
Leukersdorf
Poststraße 1
09387 Jahnsdorf/Erzgeb.
Telefonnummer: 0371 27182-0
E-Mail-Adresse: gemeinde@jahnsdorf-erzgeb.de

Sprechzeiten:

Montag: geschlossen
Dienstag: 8:00 – 11:30 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch: 8:00 – 11:30 Uhr
Donnerstag: 8:00 – 11:30 Uhr und 13:00 – 15:30 Uhr
Freitag: 8.00 – 11.30 Uhr

Öffnungszeiten

- **der Gemeindebibliothek Leukersdorf, Schulstraße 8 (Tel.: 0371 2364182):**
Dienstag: 9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag: 9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Zur Beachtung: Die Leukersdorfer Bibliothek bleibt am 27.10. und 29.10.2020 geschlossen.
- **der Bibliothek Jahnsdorf, Chemnitzer Straße 6 (Tel.: 03721 2747670):**
Donnerstag: 14:00 – 17:00 Uhr



Sprechzeiten des Bürgermeisters

in den Monaten Oktober und November 2020

im OT Leukersdorf, Poststraße 1:

Dienstag, 13.10.2020, von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Dienstag, 27.10.2020, von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Dienstag, 03.11.2020, von 13:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Dienstag, 10.11.2020, von 13:00 Uhr bis 15:30 Uhr

Dienstag, 17.11.2020, von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Dienstag, 24.11.2020, von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr



Diese Sprechzeiten finden allerdings nur nach telefonischer Voranmeldung statt. Bitte vereinbaren Sie für den jeweiligen Bürgermeister-Sprechtag vorab im Sekretariat unter der **Telefon-Nr. 0371 27182-0 einen Termin.**

Samstags-Sprechzeit des Einwohnermeldeamtes (OT Leukersdorf, Poststr. 1): 10.10.2020 und 07.11.2020

Zur Beachtung: Die Samstags-Sprechzeit findet **nur nach Voranmeldung** in der Zeit von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr statt.

**RZV Wasserversorgung, Bereich Lugau-Glauchau
Bereitschaftsdienst Trinkwasser
Havarietelefon 24h: 03763 405405**

**Zweckverband Wasserwerke West erzgebirge
Am Wasserwerk 14, 08340 Schwarzenberg
24h-Bereitschaftsdienst: 03774 144-0**

Telefonseelsorge

(anonym – gebührenfrei – rund um die Uhr): 0800 1110111
oder 0800 1110222

Sprechzeit Bürgerpolizist

**im Bürgerhaus Jahnsdorf, Chemnitzer Str. 6,
16.00 – 18.00 Uhr**

13. Oktober 2020

20. Oktober 2020

27. Oktober 2020

3. November 2020

10. November 2020

(Änderungen vorbehalten)

Während der Sprechzeiten können - wie sonst im Stollberger Polizeirevier - Anzeigen aufgegeben werden, z. B. wegen Sachbeschädigungen, Diebstahl etc. Außerdem hat Herr Schreiber ein offenes Ohr für die Anliegen der Einwohner. Herr Schreiber ist erreichbar unter Telefon: 0174 1856464.

Bevölkerungsstatistik der Gemeinde

Zeitraum: Monat August 2020

	Jahnsdorf	Leukersdorf	Seifersdorf	Pfaffenhain	Gesamt-gemeinde
Stand 01.08.2020	2686	1723	685	406	5500
Geburten	2	1	-	-	3
Sterbefälle	3	2	-	-	5
Zuzüge	9	-	3	2	14
Wegzüge	6	3	2	-	11
Stand 31.08.2020	2688	1719	686	408	5501

Beschlüsse des Gemeinderates und der Ausschüsse

Verwaltungsausschuss

(Sitzung am 08.09.2020)

Anwesende Gemeinderäte:

Albrecht Spindler, Christine Böhm, Jürgen Eibicht, Carsten Kinast, Ralf Kreißig und Mario Löffler

VA 080920/01

Der Verwaltungsausschuss beschloss einstimmig (6 ja/0 nein/0 Enthaltungen) die Annahme einer Geldspende i. H. v. 100,00 € von der Firma Krause und Co. Hoch-, Tief- und Anlagenbau GmbH für die Eröffnung des neuen Feuerwehrgerätehauses im OT Pfaffenhain.

VA 080920/02

Der Verwaltungsausschuss beschloss einstimmig (6 ja/0 nein/0 Enthaltungen) die Annahme einer Sachspende im Wert von 20,00 € von einem anonymen Spender für die Kindertagesstätte „Bienenkorb“ im OT Leukersdorf.

Gemeinderat

(Sitzung am 28.09.2020)

Anwesende Gemeinderäte:

Albrecht Spindler, Christine Böhm, Jürgen Eibicht, Maik Höfer, Uta Karbe, Sandy Keller, Bernd Krajewski, Ralf Kreißig, Gabriele Lindner, Mario Löffler, Steffen Mittelbach, Danilo Mothes, Mirko Schumacher und Dr. Elke Stadler

GR 280920/01-1

Der Gemeinderat beschloss einstimmig (14 ja/0 nein/0 Enthaltungen) die Vergabe der Bauleistung „Um- und Ausbau Richterturm Seifersdorf“ Los 1 Baumeister an die Firma LHT GmbH, Chemnitzer Straße 38, 09366 Niederdorf, zum Angebotspreis von 194.347,56 € netto zuzüglich der jeweils geltenden Mehrwertsteuer vorbehaltlich einer möglichen vergaberechtlichen Prüfung.

GR 280920/01-2

Der Gemeinderat beschloss einstimmig (14 ja/0 nein/0 Enthaltungen) die Vergabe der Bauleistung „Um- und Ausbau Richterturm Seifersdorf“ Los 2 Zimmererarbeiten an die Firma Gefüge und Gefache GmbH, Zimmerei, Gosel 9, 08451 Crimmitschau zum Angebotspreis von 13.302,83 € netto zuzüglich der jeweils geltenden Mehrwertsteuer.

GR 280920/01-3

Der Gemeinderat beschloss einstimmig (14 ja/0 nein/0 Enthaltungen) die Vergabe der Bauleistung „Um- und Ausbau Richterturm Seifersdorf“ Los 3 Gerüstbau an die Firma Eisenberger Gerüstbau GmbH, Adolph-Geyer-Straße 31, 07607 Eisenberg/Thür. zum Angebotspreis von 3.698,50 € netto zuzüglich der jeweils geltenden Mehrwertsteuer.

GR 280920/02

Der Gemeinderat billigte einstimmig (13 ja/0 nein/0 Enthaltungen/1 Befangenheit) den 2. Entwurf der Satzung zur Teilaufhebung des Vorhaben- und Erschließungsplanes „Wohnbebauung Jahnsdorf Süd/Ost“ mit Begründung in der Fassung von September 2020 und beschloss die Offenlage gemäß § 3 (2) BauGB für die Dauer eines Monats. Der Beschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekanntzumachen.

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, werden gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zur Stellungnahme aufgefordert. Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 3 Abs. 2 Satz 2 und die nach § 3 Abs. 2 Satz 1 auszulegenden Unterlagen werden zusätzlich auf der Internetseite der Gemeinde Jahnsdorf und auf dem zentralen Internetportal des Landes Sachsen (www.buergerbeteiligung.sachsen.de) eingestellt.

Das Verfahren soll nach § 12 Abs. 6 i. V. m. § 13 Abs. 2 und 3 BauGB (vereinfachtes Verfahren) geführt werden.

Demnach wird von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe



nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10a Abs. 1 BauGB abgesehen.

GR 280920/03

Der Gemeinderat beschloss einstimmig (14 ja/0 nein/0 Enthaltungen) die Feststellung des Jahresabschlusses 2019 in der vorliegenden Fassung.

Zudem wurde in Ausübung des Wahlrechts festgestellt, den entstandenen Fehlbetrag aus Abschreibungen gemäß § 72 Abs. 3 Satz 3 SächsGemO (Alt-Investitionen bis 31.12.2017) zugunsten der Rücklage mit dem Basiskapital zu verrechnen.

Ortsübliche Bekanntmachung

zur öffentlichen Auslegung des 2. Entwurfs der Satzung zur Teilaufhebung des Vorhaben- und Erschließungsplanes „Wohnbebauung Jahnsdorf Süd/Ost“ (Fassung September 2020)

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 28.09.2020 den 2. Entwurf der Satzung zur Teilaufhebung des Vorhaben- und Erschließungsplanes „Wohnbebauung Jahnsdorf Süd/Ost“ mit Begründung in der Fassung von September 2020 gebilligt und die Offenlage gemäß § 3 (2) BauGB für die Dauer eines Monats beschlossen.

Das Verfahren wird nach § 12 Abs. 6 i. V. m. § 13 Abs. 2 und 3 BauGB (vereinfachtes Verfahren) geführt.

Demnach wird von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10a Abs. 1 BauGB abgesehen.

Der 2. Entwurf der Satzung zur Teilaufhebung des Vorhaben- und Erschließungsplanes „Wohngebiet Jahnsdorf Süd/Ost“ mit Begründung in der Fassung von September 2020 liegt in der Zeit vom

19.10.2020 bis 19.11.2020

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus im Rathaus der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb., Poststraße 1, 09387 Jahnsdorf (Zimmer 11) während der Dienstzeiten, und zwar

Montag	8:00 bis 12:00 Uhr	13:00 bis 15:00 Uhr
Dienstag	8:00 bis 12:00 Uhr	13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	8:00 bis 12:00 Uhr	13:00 bis 15:00 Uhr
Donnerstag	8:00 bis 12:00 Uhr	13:00 bis 15:30 Uhr
Freitag	8:00 bis 12:00 Uhr.	

Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB und die nach § 3 Abs. 2 Satz 1 BauGB auszulegenden Unterlagen werden zusätzlich auf der Internetseite der Gemeinde Jahnsdorf und auf dem zentralen Internetportal des Landes Sachsen (www.buengerbeteiligung.sachsen.de) eingestellt.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeindeverwaltung Jahnsdorf/Erzgeb., Poststraße 1, 09387 Jahnsdorf, vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Satzung zum Vorhaben- und Erschließungsplan unberücksichtigt bleiben. Die Gemeinde prüft die fristgemäß vorgebrachten Stellungnahmen und teilt das Ergebnis mit.

Jahnsdorf, den 29.09.2020

Spindler
Bürgermeister

Nachrichten der Freiwilligen Feuerwehr

Im heutigen Artikel möchte ich wieder mal über das Einsatzgeschehen unserer Feuerwehren in der letzten Zeit berichten.

Es begann am 17. August um 04.54 Uhr in Leukersdorf. An einem Haus auf der Hauptstraße brannte eine Mülltonne. Das Feuer hatte schon auf eine Hecke übergegriffen. Die Anwohner begannen selber mit den Löscharbeiten. So konnte das Feuer schnell unter Kontrolle gebracht werden. Weiter ging es am 23. August in Jahnsdorf um 02.29 Uhr. Auf der Chemnitzer Straße wurde ein Wohnungsbrand gemeldet, was sich jedoch als Brandgut auf der Wiese hinter dem Haus herausstellte.

Am 24. August wurden wir um 20.26 Uhr nach Neukirchen alarmiert. In einer Halle, wo Hühnerdung gelagert wurde, kam es zu einem Schmelbrand. Wir unterstützten den Aufbau der Wasserversorgung.

Am 29. August gab es einen schönen Einsatz. Wir führen die Schulanfänger von der Festveranstaltung am Verkehrslandeplatz zur Schule nach Jahnsdorf. Wir wünschen allen ABC-Schützern viel Spaß beim Lernen und viel Erfolg in der Schule.

Am 31. August um 04.27 Uhr waren die Jahnsdorfer Kameraden in Jahnsdorf im Ahornhof. Dort hatte Dauerregen Schlamm von den Feldern in die Vorgärten und über die ganze Meinersdorfer Straße gespült.

Weiter ging es für uns am 4. September in Neukirchen an der Forststraße. Wir wurden um 00.18 Uhr zu einem Brand eines Carports alarmiert.

Der Carport stand im Vollbrand und das Feuer hatte schon auf das Haus übergegriffen. Wir unterstützten bei den Löscharbeiten im Haus und arbeiteten an der Löschwasserversorgung mit.



Am 5. September wurde die Feuerwehr Jahnsdorf um 12.10 Uhr zu einem brennenden Komposthaufen auf der Meinersdorfer Straße gerufen.

Am 12. September weckte uns der Piepser um 06.09 Uhr. Es ging wieder mal nach Neukirchen. In der Hauptstraße brannte ein Dachstuhl. Wir konnten schon auf der Anfahrt den Qualm über Neukirchen sehen. Wir waren im Innenangriff auf dem Dachboden eingesetzt. Zusätzlich bauten wir die Löschwasserversorgung mit auf.



Dass wir auch in Zukunft immer einsatzbereit sind, gibt es die Aktion Quereinsteiger. Wer die Reihen der Einsatzabteilung in unseren Feuerwehren unterstützen möchte, kann gerne einmal zu unseren Diensten vorbeischaun.

Wir sind QUER EINSTEIGER
Wir sind im Team 112!

Du willst Menschen und Tieren in Nothelfen?
Du willst Sachwerte, die Umwelt schützen und einfach für deinen Heimatort etwas Wichtiges tun?

Dann komm als Quereinsteiger in unsere Feuerwehr.
Auch ohne Vorkenntnisse ist das KEIN Problem. Wir machen dich fit.

Werde Mitglied in einem starken Team - KOMM INS TEAM 112!

Luisa, Alexander, Daisyann, Tim, Stefan, und Thomas sind Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner mit Leib und Seele. Sie sind Quereinsteiger und Sie sind die Botenchafter für diese Aktion.

KONTAKT: QUEREINSTEIGER@FEUERWEHR-JAHNSDORF.DE
FEUERWEHR-JAHNSDORF.DE
FEUERWEHR-LEIBERSDORF.DE
FEUERWEHR-PFaffenHAIN.DE

Wir würden uns sehr freuen, neue Kameradinnen oder neue Kameraden in unseren Reihen begrüßen zu dürfen.

Thomas Grübler, Feuerwehr Pfaffenhain

Wochenendlehrgang 2020 der Feuerwehren der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb.

Gemeinsam bei Wind und Wetter!

Der Wettergott hatte es am Wochenende des 25. und 26.09. nicht wirklich gut mit uns gemeint.

Am Freitagabend, zur theoretischen Ausbildung der Führungskräfte im Gerätehaus der Feuerwehr Jahnsdorf, war das Wetter noch kein Thema. In einer zweistündigen Schulung wurden die Führungsstufen in Verbindung mit der Funktaktik des Erzgebirgskreises geschult und Einsatzgrundsätze behandelt, die speziell die Anfahrt und die Erstphase eines jeden Einsatzes betreffen. Es wurden ebenfalls alle Objekte mit Brandmeldeanlagen, Feuerwehrschießungen und Feuerwehrplänen in unserem Ausrückebereich noch einmal aufgeführt und durchgesprochen, bevor im letzten Punkt auf die Besonderheiten bei Unfällen mit Elektrofahrzeugen hingewiesen wurde.

Am Samstagmorgen wurde um 9.00 Uhr bei Dauerregen und kühlen Temperaturen mit der praktischen Ausbildung begonnen. Ausgerüstet mit Regenjacken mussten die Kameradinnen und Kameraden, verteilt auf 4 Löschgruppenfahrzeuge, kleinere Einsätze im Ortsteil Jahnsdorf abarbeiten. Es handelte sich unter anderem um eine Verpuffung an einem Fahrzeug bei der Firma Autoservice Woselin, einen brennenden Radlader auf dem Parkplatz der Firma Geiger, eine Person in einer defekten Hubarbeitsbühne der Firma Elektro Löffler und eine ausgelöste Brandmeldeanlage in der Grundschule Jahnsdorf.



Fotos: Blaulichtreporter Erzgebirge

Trotz des Dauerregens waren knapp 40 Kameradinnen und Kameraden an dieser wichtigen Wochenendausbildung beteiligt, denn wer gemeinsam zu Einsätzen ausrückt, muss auch gemeinsam üben. Unterstützt wurden wir in diesem Jahr von den Kameraden aus der Nachbarfeuerwehr Adorf, die mit ihrem Löschfahrzeug an den Übungen teilgenommen haben und ein paar Kameraden der Feuerwehr Stadt Stollberg, die die einzelnen Einsatzorte betreut haben. Vielen Dank dafür!

Mario Mai, Ortswehrleiter FF Jahnsdorf/Erzgeb.



Veranstaltungen/ Vereinsmitteilungen

Hutfestival macht Station in Jahnsdorf

Das bekannte Hutfestival hat sich im Jahr 2020 ein neues Format einfallen lassen. So konnten sich Gemeinden dafür bewerben, dass das sogenannten „Hutfestival on Tour“ bei ihnen Station macht. Wir als Gemeinde Jahnsdorf haben uns in Absprache mit dem Hofmarkt Ziegs ebenfalls beworben und als Spielstätte den Hof und das Gelände bei Bauer Ziegs angeeignet. Der einzigartigen Kulisse ist es sicher zu verdanken, dass sich die Organisatoren für uns ausgesprochen haben und wir damit jetzt am 11.10.2020 eine der 25 Spielorte des „Hutfestivals on Tour“ sind. Familie Ziegs hat rundherum um das Festival ein schönes Rahmenprogramm entwickelt, um ein kulturelles Highlight in dieser sonst eher pandemiebedingten Zeit zu schaffen. So kommen mehrere Bands, die vor und nach Auftritt der Künstler des Festivals spielen. Für Essen und Trinken ist ebenfalls gesorgt. Sie alle sind herzlich eingeladen am 11.10.2020 ab 11:00 Uhr auf dem Gelände des Hofmarktes Ziegs dabei zu sein und ein einmaliges Straßenfestival in kleinem Rahmen mitzuerleben.

Bitte beachten Sie dabei die Regeln des lokalen Hygienekonzeptes. Die dortigen Bestimmungen sind zu Ihrem Schutz und dem des Veranstalters – sowohl gesundheitlich als auch rechtlich.

Alle Orte der Hutreise unter
HUTFESTIVAL.EU

HUT
Festival
on Tour

20 STADTEILE - 25 ORTE

DIE STRASSENKUNST
KOMMT
ZU DIR.

Am 11.10.2020 ab 11:00 Uhr macht das Hutfestival on Tour Station auf dem Gelände des Hofmarkt Ziegs und dazu sind Sie alle recht herzlich eingeladen!



Buchsommerabschluss mit Kinoabend

In diesem Jahr fand im Juli und August wieder der Buchsommer statt und lockte zahlreiche Leseratten in die Bibliothek. Zum ersten Mal beteiligte sich Leukersdorf am Buchsommer Sachsen, der speziell auf Kinder und Jugendliche von 11 bis 16 Jahren zugeschnitten ist und vom Deutschen Bibliotheksverband gefördert wird. Funkelnagelneue Bücher galt es zu entdecken, die im Vorfeld direkt für das sommerliche Leseabenteuer gekauft wurden. Wer drei Bücher gelesen hatte, konnte ein Zertifikat und kleine Preise gewinnen. Damit auch jüngere Kinder nicht leer ausgingen, gab es für die Grundschüler wieder den Jahnsdorfer Buchsommer. Um auch Erst- und Zweitklässler zu ermutigen, mussten diese nur ein Buch bzw. zwei Bücher lesen.



Insgesamt nahmen 48 Kinder teil, 39 Teilnehmer erhielten ein Zertifikat. Alle erfolgreichen Leseratten konnten natürlich auch wieder Karten für das Jahnsdorfer Freibad gewinnen. Die Verlosung fand zur Abschlussveranstaltung am 4. September statt.

Die drei glücklichen Gewinner heißen in diesem Jahr: Bastian Schreiter, Frieda Köhler und Ariana Nönnig - herzlichen Glückwunsch!

Im Anschluss brachte Frau Müller vom Kinderfilmdienst Aue mit dem Film „Rico, Oskar und die Tieferschatten“ wieder Kinoatmosphäre in die Bibliothek.



Ein herzliches Dankeschön an alle fleißigen Leser, ich freue mich schon auf den Buchsommer im nächsten Jahr!

*Daniela Geißler
Gemeindebibliothek Leukersdorf*



Übergabe des Rathauschlüssels am 11.11.2020 an den JCV

Am 11.11.2020 findet wie jedes Jahr durch den Bürgermeister die Übergabe des Rathauschlüssels an den Jahnsdorfer Carnevalsverein am „Kunde-Haus“, Chemnitzer Straße 6 in Jahnsdorf statt.



Da der 11.11. ein Mittwoch ist und vormittags um 11.11 Uhr viele arbeiten müssen, wurde der Zeitpunkt der Übergabe auf 17.17 Uhr verlegt.



Diesen Herbst ist alles anders ...

Es war für viele Jahnsdorfer bisher eine schöne Tradition im Herbst – seit 20 Jahren strömten an einem Wochenende im Oktober Groß und Klein in die Turnhalle am Mahlteich, um die Vogelausstellung des Jahnsdorfer Ziergeflügel- und Exotenzüchtervereins anzuschauen oder einfach mit einem Imbiss oder einem leckeren Stück Kuchen einige schöne Stunden zu verbringen.

Doch in diesem Jahr ist, wie auch in vielen anderen Bereichen, alles anders. Die derzeit gültigen Abstands- und Hygieneregeln sind kaum umzusetzen und die Veranstaltung wäre nur in sehr eingeschränktem Umfang möglich. Darum haben wir als Verein uns entschlossen, die Ausstellung in diesem Jahr auszusetzen, um dann hoffentlich im nächsten Jahr wieder in vollem Umfang dabei zu sein.

Dennoch waren die Vereinsmitglieder nicht untätig. In mehreren Arbeitseinsätzen wurde das Gelände um den Mahlteich umgestaltet. Ein Zaun wurde um einige Meter nach außen versetzt. Das Häuschen, in dem unter anderem die Enten ihr Futter bekommen, hat eine neue feste Bodenplatte bekommen und wurde um einige Meter vom Teich „weggerückt“. Somit haben die Mahlteich-Enten nun mehr Rasenfläche zur Verfügung. Ein Dank an alle, die hier mit angepackt haben!

Wir wünschen allen Jahnsdorfern und Freunden des Vereins einen schönen und vor allem gesunden Herbst, und wir hoffen, im nächsten Jahr die Tradition uneingeschränkt fortführen zu können und Sie wieder zu unserer Vogelausstellung begrüßen zu dürfen.

Es grüßt herzlich

Der Ziergeflügel- und Exotenzüchterverein Jahnsdorf



Heimatverein Leukersdorf

Eröffnung Heimatstube

Geschafft! Nach umfangreichen Rekonstruktionsarbeiten durch die Mitglieder des Heimatvereins sowie Handwerksbetriebe aus unserem Ort und Umgebung kam es am Sonntag, 27.09.2020, zur feierlichen Eröffnung der Heimatstube auf der Neuen Gasse 8 in Leukersdorf.



Katrin Gränitz und Bürgermeister Albrecht Spindler während der Eröffnung Foto: Thomas Gruner

Durch Grußworte der Vorsitzenden des Vereins Katrin Gränitz und unseres Bürgermeisters Albrecht Spindler ging es dann in die „heiße Phase“ der Eröffnung. Dabei wurde von unserem



Bürgermeister noch einmal auf das wichtige Datum der Wiedervereinigung vor 30 Jahren hingewiesen. Dies ist auch der Hauptschwerpunkt der ersten Ausstellung in der Heimatstube in Leukersdorf sowie einer parallelen Ausstellung in Jahnsdorf. Begleitet wurden diese Ausführungen durch Manfred Barthold und Rolf-Jürgen Hauer, die noch einige Erläuterungen zur Historie des Gebäudes und dem Werdegang bis zum heutigen Tage aufzeigten.

Wie teilweise bekannt, dienten die Räumlichkeiten nach Übernahme im Jahre 1957 durch Emil Pfau als Versandabteilung für die Strumpfwaren Epesa GmbH bis zur Verstaatlichung des Betriebes im Jahre 1972, später dann als VEB Kinderstrumpfwerk Leukersdorf. Hier wurden Strumpfwaren in große Holzkisten verpackt und vorwiegend an damalige „Sozialistische Großhandelsbetriebe“ innerhalb der DDR versandt. Aber auch Exportsendungen nach Polen, Ungarn und die UdSSR verließen über die Rampe Leukersdorf.

Nach der Wende verkümmerten die Räume zu einem Abstellplatz der Epesa GmbH. Bis im November 2019 dieser Dornröschenschlaf beendet wurde und die Renovierungsarbeiten begannen.

Doch nun zurück zu den Feierlichkeiten am 27.09.2020. Nach dem offiziellen Teil wurde mit vielen Händen schnell umgeräumt und eine lange Tafel errichtet, die den gemütlichen Teil einleitete, der sehr gut angenommen wurde.



Die Kaffeetafel wurde sehr gern angenommen Foto: Thomas Gruner

Die bekannte großzügige Art der Bäckerei Seifert füllte schnell die Tafel mit leckerem Kuchen und Kaffee, aber auch Würstchen aus der Küche mit den dazugehörigen Getränken sorgten für ein gemütliches Miteinander. Dazu gehörte auch eine Bilddokumentation, über einen Beamer an die Wand projiziert, die in eindrucksvoller Art und Weise den baulichen Zustand vor der Einweihung und die Aktivitäten der Vereinsmitglieder in der Ausbauphase noch einmal aufzeigte.

Der rege Zuspruch von Bewohnern aus unserem Ort und Delegationen von Nachbarvereinen aus Seifersdorf und Jahnsdorf, dem Hasenzüchterverein Leukersdorf, der Numismatik-Vereine aus Chemnitz und Stollberg hat uns sehr gefreut. In der Summe waren es wohl zirka 140 Personen, die am ersten Tag der Eröffnung Gäste unseres Vereins waren. Die dörfliche Verbundenheit soll durch diese neugeschaffenen Räumlichkeiten weiter gestärkt werden. In diesem Zusammenhang beabsichtigt der Heimatverein in den Räumen eine Gesprächsplattform zum gegenseitigen Austausch für die Bürger des Ortes anzubieten. Wechselnde thematische Ausstellungen sollen das Interesse der Bürger an der neuen Heimatstube weiter wecken.

Ich wünsche dem Heimatverein Leukersdorf in den neuen Räumlichkeiten viele weitere Mitglieder sowie eine gute Akzeptanz der Heimatstube durch die Leukersdorfer Einwohner.

In diesem Sinne ein herzliches „Glück Auf“

Rolf-Jürgen Hauer

P.S.: Der Heimatverein bedankt sich herzlich für die teils sehr großzügigen Geschenke zur Eröffnung unserer Heimatstube, bei allen Spendern für das Füllen unserer Spendenkanne und den Sponsoren - allen voran der Firma Köder - für die finanzielle Unterstützung!

Der Vorstand



Der Heimatverein Jahnsdorf e. V. informiert!

Trotz der vielen Absagen in dieser Zeit haben wir doch mehrere Vorhaben durchgezogen, auch wenn das mit Planänderungen geschah. So war das mit unserer Frühjahrswanderung. Ursprünglich war sie für den 8. Mai geplant. Am 4. September sind wir tatsächlich aufgebrochen und haben den Bahnhof besetzt. Der Zugführer staunte nicht schlecht über den Andrang, als 25 Heimatfreunde mit ihm nach Oelsnitz fahren wollten. Aber es hat geklappt und für viele von uns war es schon mal was Ungewohntes, mal wieder mit der Bahn zu fahren, zumal uns die Fahrkartenbeschaffung durch die Organisatorin des Vorhabens, Monika Lang, abgenommen wurde.

Nachdem wir uns dann von der anstrengenden Fahrt beim Mittagessen erholt hatten, ging's an die Besichtigung des Bürgerparkgeländes unter Führung von zwei Mitgliedern des Vereins, der das Objekt betreut. Besonders imposant war das Grädierwerk, obwohl es wegen eines technischen Defekts schon länger außer Betrieb ist. Auch der Rundgang durchs Gelände war sehr informativ und Viele staunten, wie es sich seit der Gartenschau weiterentwickelt hat. Man konnte auch sehen, dass viel gärtnerische Betreuungsarbeit dahintersteckt. Unser Respekt gilt dem Verein und dem Gartenmeister Walter Röver. Die letzte Mitgliederzusammenkunft am 14.09. war wieder gut besucht und wir hatten eine Reihe wichtiger Dinge zu bereden, bevor es ans obligatorische Würstchenessen ging.

Wir haben darüber beraten, wie wir uns in das beginnende Projekt „Tor zum Erzgebirge“, dem sogenannten Repaircafe, einbringen können. Um das auszuloten, werden wir zur ersten Veranstaltung am 17.10.20 mit nach Ursprung gehen und uns informieren. Im Moment ist es uns noch nicht klar, wie Laien für fremde Menschen Haushaltgeräte usw. reparieren sollen. Bei Volkskunst und Bastelarbeiten kann man sich das schon vorstellen und vielleicht können wir für unseren Stricklieseltreff Anregungen bekommen.

Die Arbeitsgruppe Chronik unseres Vereins hat sich weiter mit der Beschriftung der Stelen für das Projekt „Wandern auf den Spuren der Vergangenheit“ beschäftigt. In dem Zusammenhang beschäftigt uns die Frage, wann die 1982 im sog. Schulpark aufgestellte Buchwitz-Büste entfernt wurde und was mit ihr geschehen ist. Es geht uns dabei nicht um eine Beurteilung der Person Otto Buchwitz, sondern lediglich um die historische Einordnung.



Mit der Weiterarbeit an der Folge 11 der Jahnsdorfer Chronik kommen wir nicht so recht voran. Es mangelt an der Bereitschaft von Bürgern, uns hierbei zu unterstützen. Auch Einschränkungen bei der Rechercharbeit durch Datenschutzbestimmungen machen uns zu schaffen. Es bedarf hier erstmal einer grundlegenden Revision unserer diesbezüglichen Ressourcen.

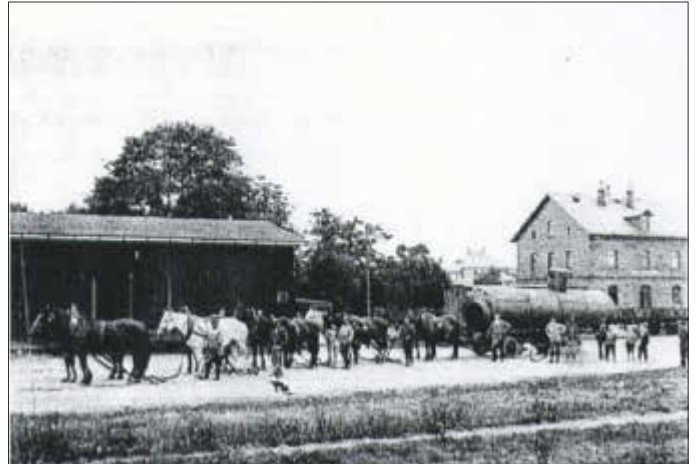
Nichtsdestotrotz haben wir für Jahnsdorfer Bürger die Möglichkeit geschaffen, aus den bisherigen Ausgaben der Jahnsdorfer Ortsgeschichten sie selbst betreffende Passagen in digitaler oder gedruckter Form gegen einen Obolus erhalten zu können, ohne eine komplette Chronikausgabe kaufen zu müssen. Das betrifft die Folgen 1 bis 10 und kann zu den Sprechstunden der Chronisten angefragt oder telefonisch besprochen werden. Am 10.10.20 sollte eigentlich unsere diesjährige Kirmesfeier im Vereinssaal stattfinden, die aber aus den bekannten Gründen abgesagt werden musste. Dafür stellen wir an dem Tag einem eingeladenen Publikum Film- und Bildmaterial vor, das aus dem Nachlass eines verstorbenen Jahnsdorfer Bürgers stammt, der lange Jahre in der Landwirtschaft beschäftigt war und dieses Thema betrifft. Wenn es sich zeigt, dass das Material dafür geeignet ist, werden wir es im Rahmen einer größeren Veranstaltung der Bevölkerung präsentieren.



Wir arbeiten auch an einer historischen Bewertung der Einweihung der Bahnstrecke Altchemnitz-Stollberg vor 125 Jahren. Zwar richtet die Stadt Stollberg eine größere Feier dazu aus, aber wir denken, dass Jahnsdorf in besonderem Maße von der Bahnlinie profitiert hat.

Viele Gewerbetreibende des Ortes hatten für die damalige Einweihungsfahrt in erheblichem Umfang gespendet, nachdem ihr Beförderungsbedarf in dem Antrag an die sächsische Staatsregierung berücksichtigt wurde. Ursprünglich war ja geplant gewesen, die Strecke in Jahnsdorf enden zu lassen. Ein anderer Plan sah vor, eine Stichtrasse vom Wasserschloss aus

in Richtung Neukirchen-Stern zu führen. Daraus wurde dann aber nichts, genauso wie aus der geplanten Trasse von Jahnsdorf nach Niederwürschnitz. Vielleicht können wir diese Pläne dann im November mal der Öffentlichkeit präsentieren, ohne in Konkurrenz zu der Stollberger Veranstaltung zu treten. Herr Franz, der Besitzer des Jahnsdorfer Bahnhofsgebäudes, hat uns viele von ihm gesammelte Dokumente einsehen lassen, wofür wir ihm dankbar sind.



In diesem Sinne: Glück Auf und bleiben Sie gesund!

Ihr Vorstand des Heimatvereins Jahnsdorf e. V.

Der Dorfverein Seifersdorf informiert ...

Am 4. September fand die jährliche Jahreshauptversammlung in einem Festzelt neben dem Reitsportverein statt.

Nach der Eröffnung der Versammlung wurde die Tagesordnungsliste mit einem Rückblick auf 2019, den noch zu organisierenden Aufgaben für 2020 sowie einem Ausblick auf das nächste Jahr zügig abgearbeitet. Nach der im August erfolgten offiziellen Absage des traditionellen Dorf- und Teichfestes ist es um so erfreulicher, dass wir den Dezember mit dem „Lichterazindn“ und dem „Kleinen Seifersdorfer Weihnachtsmarkt“ wieder im Blick haben und hoffentlich auch durchführen können.

Unser Vereinsmitglied Frau Schaarschmidt hatte gute Ideen zum notwendigen Hygiene-Konzept, welches sie auch materiell unterstützt und als Verantwortliche begleitend umsetzen kann.

In der Diskussion gab es gute Vorschläge zur Einbindung von jüngeren Bewohnern unseres Ortes und Vorschläge zu Fortsetzung des Projektes „Modernes Wandern“.

Diese Versammlung war gleichzeitig mit der Wahl des neuen Vorstandes verbunden. Auf Grund der Bereitschaft aller bisherigen Vorstandsmitglieder, die erfolgreiche Arbeit gemeinsam fortsetzen zu wollen, gaben die Mitglieder auch ihr Votum zu diesem Vorhaben.

U. Neubert

Dorfverein Seifersdorf Erzgebirge e. V.

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, dem 13. November 2020

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:
Freitag, der 30. Oktober 2020

Seifersdorf an der Sächsischen Kohlenstraße



Am 10.09.2020 eröffnete der Schirmherr des Projektes Sächsische Kohlenstraße, Herr Staatsminister Dulig, in Zwickau Planitz den ersten Abschnitt im Zwickauer Revier. Zu diesem feierlichen Anlass war auch der Dorfverein Seifersdorf Erzgebirge eingeladen. Vertreten wurde der Verein durch Dietmar Große, Vorstand Dorfverein, und Wolfgang Winkler, Mitglied Fachbeirat Sächsische Kohlenstraße.



Wie kommt Seifersdorf zur Sächsischen Kohlenstraße? In Vorbereitung der 625-Jahr-Feier von Seifersdorf fand die Arbeitsgruppe Geschichte unseres Vereins heraus, dass am Wiesenweg ein Schacht, der Mountania-Schacht, abgeteuft wurde.

Leider blieb der gewünschte Erfolg aus, denn das Vorkommen war nicht abbauwürdig. Unbegründet war die Suche nach Steinkohle aber nicht, denn die Leukersdorf-Seifersdorf-Kohlemulde als Ausläufer des Lugau-Oelsnitzer Steinkohlenreviers weckte zur damaligen Zeit doch Hoffnung auf einen reichen Fund.

Der Querschlag vom Lugau-Oelsnitzer Revier ist jedoch bedeutsam für die Aufarbeitung der bergbaulichen Geschichte in unserer Region. Somit bildet er ein Teilstück der Sächsischen Kohlenstraße. Diese beginnt in Olbernhau über Zwickau, Lugau-Oelsnitz, der Borna-Ebersdorfer Steinkohlenmulde, dem Flöhaer Steinkohlenbecken und endet im Döhlener Becken Freital.

Als Bestandteil dieser geschichtlich bedeutenden Route erhoffen wir uns eine touristische Aufwertung unseres Ortes. Die Wahrung von Traditionen und deren Erforschung stellen einen Mittelpunkt in unserer Vereinsarbeit dar.

Besuchen kann man den Mountania-Schacht am Wiesenweg in Seifersdorf als Bestandteil des Themenweges und der geplanten Sächsischen Kohlenstraße. Ein Schöner Erzgebirgsblick ist garantiert.

Wolfgang Winkler
Dorfverein Seifersdorf Erzgebirge e. V.



Neues aus der Kita „Sonnenschein“

Tierischer Zuwachs in der Kita „Sonnenschein“



Im Rahmen des „Schneckenprojektes“ zogen am 11. August 2020 zwei afrikanische Achatschnecken, namens Uli und Peter, in die Käfergruppe ein. Einen Tag zuvor richteten die Kinder gemeinsam ein Terrarium ein. Die Schneckenwohnung wurde mit Erde, einem Futternapf sowie einem Wasserbecken ausgestattet. Der „Schnecken-dienst“ versorgt täglich Uli und Peter. Abwechselnd kümmern sich drei Kinder um die beiden Tiere, füttern, wechseln

Wasser und besprühen das Terrarium. Diese Verantwortung übernehmen die Käfer gern. Besonders beeindruckend finden die Kinder die außergewöhnliche Größe der beiden. Die Häuschen haben bereits eine Größe von ungefähr 12 Zentimeter erreicht. Im Laufe der Zeit können sie noch weitere 8 Zentimeter wachsen.

In den kommenden Wochen wird die Käfer-Gruppe spielerisch Vieles über die Achatschnecke lernen und die sanften Riesen genau beobachten. Was essen Schnecken? Wie sieht ihr Körper aus? Wo sind die Augen einer Schnecke? Auf diese und noch andere Fragen wollen die Kinder eine Antwort finden.

Firmenlauf mal anders

Eigentlich wollten einige Mitarbeiter der Gemeinde Jahnsdorf am 2. September 2020 in Chemnitz mit vielen Weiteren am jährlichen Firmenlauf in Chemnitz teilnehmen. Doch dieses Jahr musste, wie bei so vielen anderen Veranstaltungen, neu geplant werden. Nach dem Motto „Jeder für sich und doch gemeinsam“ konnten die Teilnehmer in Eigenregie allein oder in kleinen Gruppen dennoch mitmachen. Und so trafen sich am 23. September 2020 einige Mitarbeiterinnen der Kita „Sonnenschein“ und Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Jahnsdorf.

An der „Schönen Aussicht“ begann und endete die 5 Kilometer lange Strecke entlang des Eisenweges. Glückliche und stolz kamen alle Läufer ins Ziel.

Es grüßen die Kinder und das Team der Kita „Sonnenschein“



Aktuelles aus der Grundschule und dem Schulhort



Crosslauf der Grundschule „Tintenfass“



Am 14.09.2020 fand im Rahmen des „Tages des Schulsports“ der Crosslauf an unserer Grundschule statt. In diesem Jahr gab die Sonne ihr Bestes, genau wie die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler.

Die Laufrunde für die ersten und zweiten Klassen befand sich auf dem Friedensweg (800 m). Die dritten und vierten Klassen bestritten den Crosslauf am Waldweg beim Jägerhorn (1000 m). Dort konnte jeder seine läuferischen Fähigkeiten

unter Beweis stellen. Nach einer kurzen gemeinsamen Erwärmung ging es für die Jungen und Mädchen klassenweise an die Startlinie. Sie wurden von den anderen Klassen kräftig angefeuert und bejubelt.

Es konnte nicht jeder gewinnen, aber alle haben ihr Bestes gegeben.

Die schnellsten drei Mädchen und Jungen jeder Klasse wurden am Folgetag mit Medaillen und Urkunden ausgezeichnet.

*Laura Helbig
Sportlehrerin*

Schulhort „Tintenklecks“

Das neue Schuljahr konnte, wie geplant, starten und die neuen Schulanfänger wurden herzlich von den größeren Kindern aufgenommen. Durch die Schnupperwochen in den Sommerferien haben sie sich schnell eingewöhnt und den Schul- und Hortalltag in den ersten Wochen super gemeistert.

Da wir nur eine Klasse 4 in die weiterführenden Schulen verabschiedet haben, aber zwei erste Klassen mit insgesamt 37 Hortkindern bilden konnten, platzte der Hort sprichwörtlich „aus allen Nähten“.

Deshalb musste langfristig eine Erweiterung der Kapazität angestrebt und vorbereitet werden. Aktuell besuchen 151 Kinder den Schulhort und es herrscht in allen Räumen und in beiden Hortgärten ein reges Treiben und fröhliches Kinderlachen.

Personell gab es auch wieder Veränderungen, so habe ich den obligatorischen „Hut“ der Einrichtungsleiterin an Frau Mandy Oesterreich-Helbig weitergereicht. Sie hat offiziell ab September 2020 die Funktion als Einrichtungsleiterin übernommen.

Carola Schulze

Aktuelles aus dem Ev. Schulzentrum

Neues vom Ev. Schulzentrum Leukersdorf

Was ist Wahrheit? – Schulanfangsandacht am EVSL

Am 31.08.2020 war es so weit: Erstmals konnten die Schülerinnen und Schüler des Evangelischen Schulzentrums Leukersdorf wieder in ihren kompletten Klassen die Schulbank drücken.

Doch vor dem Neustart sollten sie noch einige gute Gedanken mit auf den Weg bekommen. So wurde die gesamte Schule in drei etwa gleichgroße Gruppen eingeteilt, die sich nacheinander zur Andacht in der Turnhalle versammeln durften, natürlich mit Mundschutz und ausreichend Abstand zu den anderen Klassen.

Thematisch ging es um folgende Frage „Was ist Wahrheit?“: Als Einstieg erzählten dazu in jedem Durchlauf je drei verschiedene Lehrerinnen und Lehrer Urlaubsgeschichten, jedoch war eine davon frei erfunden. Musikalisch umrahmt wurde die Andacht mit einer wechselnden, kleinen Lehrerband.



Später ging Schulseelsorger Ruben Vorberg dann auf Jesus ein, der u.a. tatsächlich behauptete, „der Weg, die Wahrheit und das Leben“ zu sein (vgl. Johannes 14,6).



Nicht nur damals wurden solche Aussagen als herausfordernd empfunden, sondern auch heute noch. Dennoch gilt ununterbrochen die herzliche Einladung, sich mit Jesus auf den Weg zu machen, der echtes Leben verspricht.

Benjamin Luft
Ev. Schulzentrum Leukersdorf

Kirchliche Nachrichten

Die Kirchengemeinde Jahnsdorf lädt ganz herzlich ein

11. Oktober 2020 – Kirchweihfest

09.30 Uhr Festgottesdienst mit Jubelkonfirmation und an-
schl. Abendmahl

12. Oktober 2020

19.30 Uhr Kirchweihkonzert, musikalisch ausgestaltet von
den Original Grünhainer Jagdhornbläsern

18. Oktober 2020

09.30 Uhr Gottesdienst

22. - 24. Oktober 2020

Kinderbibeltage

25. Oktober 2020

10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Lobpreis und Taufge-
dächtnis zum Abschluss der Kinderbibeltage mit
anschließendem Mittagsimbiss

31. Oktober 2020 – Reformationstag

09.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

1. November 2020

10.00 Uhr Regionaler Gottesdienst in der eurofoam-Arena
Burkhardtsdorf

8. November 2020

09.30 Uhr Gottesdienst im Haus der Landeskirchlichen Ge-
meinschaft

Ob diese geplanten Gottesdienste, das Kirchweihkonzert und
die Kinderbibeltage stattfinden können, werden wir aufgrund
der gesetzlichen Vorgaben der Bundes- und sächsischen Lan-
desregierung kurzfristig entscheiden.

Aktuelle Informationen finden sie in den Schaukästen und
auf der Internetseite „www.kirche-jahnsdorf.de“ der Kirchge-
meinde.



Kirchweihkonzert

musikalisch ausgestaltet von den

Original Grünhainer Jagdhornbläsern

Montag, den 12. Oktober 2020 - 19:30 Uhr

in der Ev.-Luth.-Kirche Jahnsdorf

Es erklingen neben traditionellen Jagd-, Volks- und
Heimatliedern auch Konzertstücke aus ihrem Repertoire.

Der Eintritt ist frei - Spenden zur Deckung der Unkosten
werden erbeten.

www.jagdhornblaeser-gruenhain.de



Einladung zum Kirchweihkonzert

Am Montag, 12.10.2020 um 19.30 Uhr findet in der Ev.-luth.
Kirche, Meinersdorfer Str. 2 das Jahnsdorfer Kirchweihkon-
zert statt.

Es werden die Original Grünhainer Jagdhornbläser zu Gast
sein. Erklingen werden neben traditionellen Jagd-, Volks- und
Heimatliedern auch Konzertstücke aus ihrem Repertoire.

Der Eintritt zum Konzert ist frei, es wird eine Kollekte zur De-
ckung der Unkosten gesammelt.

Gottesdienste der Schwesterkirchengemeinden Erlbach-Kirchberg-Ursprung und Leukersdorf

11. Oktober 2020

08.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Leukersdorf

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Erlbach



12. Oktober 2020

09.30 Uhr Erntedankgottesdienst (gestaltet von der Evangelischen Montessori-Schule) in der Kirche Erlbach

18. Oktober 2020

09.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe in der Kirche Ursprung

25. Oktober 2020

10.00 Uhr Kirchweihgottesdienst in der Kirche Leukersdorf

14.00 Uhr Kirchweihgottesdienst in der Lutherkirche Kirchberg

31. Oktober 2020 (Reformationstag)

09.30 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der neuen Konfirmanden (und Heiligem Abendmahl) in der Kirche Leukersdorf

1. November 2020

09.30 Uhr Kirchweihgottesdienst in der Kirche Erlbach

8. November 2020

10.00 Uhr Gottesdienst (mit Heiligem Abendmahl) in der Kirche Ursprung

14.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Leukersdorf

Interessantes und Wissenswertes

Gesundheitskontrolle für Blutspender

DRK-Blutspender behalten ihren Blutdruck im Blick

Blutspender beim DRK retten nicht nur die Gesundheit anderer – sie tun auch etwas für die eigene Gesundheit. So gehört beispielsweise die Blutdruckmessung zum festen Ablauf einer jeden Blutspende. Bis zu 55 Prozent der deutschen Bevölkerung leidet an Bluthochdruck (Hypertonie). Die Hypertonie ist einer der wesentlichen Risikofaktoren für einen Schlaganfall. Wer regelmäßig Blut spendet, hat seinen Blutdruck im Blick und senkt damit das Risiko, einen Herzinfarkt oder Schlaganfall zu erleiden. Die allgemein empfohlenen, regelmäßigen Vorsorgeuntersuchungen bei Fachärzten sollten zusätzlich durchgeführt werden.

Unterschieden werden **systolischer** und **diastolischer** Blutdruck. Der systolische Blutdruck wird durch das Zusammenziehen der Muskulatur der linken Herzkammer erzeugt. Er ist immer deutlich höher als der Diastolische. Der diastolische Blutdruck ist der Druck, der bei der Erschlaffung des Herzmuskels übrigbleibt.

Die Maßeinheit zur Angabe des Blutdrucks lautet „Millimeter Quecksilbersäule“ (mmHg). Für die Zulassung zur Blutspende muss der Blutdruck bestimmte Grenzwerte einhalten:

mindestens 100 mmHg (systolisch)

höchstens 180 mmHg (systolisch)

höchstens 100 mmHg (diastolisch)

Wer sich gesund und fit fühlt, mit einer Blutspende Patienten in seiner Heimatregion helfen will und für seine eigene Gesundheit vorsorgen möchte, ist bei allen DRK-Blutspendeterminen herzlich willkommen.

Um einen reibungslosen Ablauf unter Einhaltung aller aktuell geltenden Hygiene- und Abstandsregeln auf seinen Blutspendeterminen gewährleisten zu können, bittet der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost alle Spenderinnen und Spender darum, sich **vorab einen Termin für die Blutspende am Wunsch-**

terminort zu reservieren. Dies kann über die Terminsuche auf der Website www.blutspende-nordost.de oder auch telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 1194911 erfolgen. Dort erhält man auch weitere Informationen zum Thema Blutspende. Interessante Themen und Geschichten gibt es außerdem im digitalen Blutspende-Magazin unter <https://magazin.blutspende.de/>

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht am Donnerstag, den 22.10.2020 von 15:00 bis 19:00 Uhr im Vereinssaal Jahnsdorf, Parkstr. 2

Geplante Kurse der Volkshochschule in Stollberg

15.10.2020, 18:00 Uhr, Fake News im Internet - Faktencheck im Selbstversuch, Stollberg, MPZ

22.10.2020, 18:00 Uhr, Multikopter-Workshop, Stollberg, MPZ

02.11.2020, 18:00 Uhr, Recht am eigenen Foto - Informationen für Eltern und Hobbyfotografen, Stollberg, MPZ

03.11.2020, 08:30 Uhr, Computerkurs für Anfänger jeden Alters, Stollberg, MPZ

03.11.2020, 09:30 Uhr, Leiten mit (mehr) Leichtigkeit: Führungsaufgaben souverän gestalten, Stollberg, MPZ

04.11.2020, 17:00 Uhr, Kennenlernen der immunstärkenden Wildkräuter, Sträucher und Bäume, Stollberg, MPZ

04.11.2020, 18:30 Uhr, Die homöopathische Notfallapotheke, Stollberg, MPZ

05.11.2020, 15:30 Uhr, Nähkurs für Einsteiger, Stollberg, MPZ

07.11.2020, 08:30 Uhr, Textverarbeitung mit Microsoft Word - Tageskurs, Stollberg, MPZ

14.11.2020, 08:30 Uhr, Tabellenkalkulation mit Excel - Tageskurs, Stollberg, MPZ

14.11.2020, 09:00 Uhr, Spaß und Freude an Bewegung für Kinder von 0 bis 3, Stollberg, MPZ

16.11.2020, 09:30 Uhr, Das Smartphone & Tablet richtig bedienen (Android), Stollberg, MPZ

20.11.2020, 09:00 Uhr, Kinder stärken - Resilienzförderung in der Kindertagesbetreuung, Stollberg, MPZ

24.11.2020, 09:00 Uhr, Völlig losgelöst?! - Die klare Linie als „Grenzerfahrungen“ mit/ für Kinder, Stollberg, MPZ

MPZ ... Medienpädagogisches Zentrum (ehemalige Einfeldhalle auf dem Gelände des Gymnasiums)

Bitte beachten Sie, dass aus Platzgründen nur eine begrenzte Auswahl und nur der Beginn der Kurse ausgewiesen sind. Detaillierte Informationen erhalten Sie telefonisch unter 037296 5911663 und im Internet unter www.vhs-erzgebirgskreis.de.



Amtsblatt der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb.

Das Amtsblatt der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb. erscheint monatlich.

- Herausgeber:
Gemeindeverwaltung Jahnsdorf, Poststr. 1, 09387 Jahnsdorf/Erzgeb.
- Verlag und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10
Telefon 03535 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Gemeinde Jahnsdorf, Bürgermeister Albrecht Spindler, Telefon: 0371/27182-0
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,
www.wittich.de/agb/herzberg

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

private Kleinanzeigen

Für die nächstmögliche Ausgabe des Amts- bzw. Mitteilungsblattes von: _____



- **pro Kästchen** nur ein **Zeichen** eintragen
- **hinter jedem Wort/Satzzeichen** ein Kästchen als **Zwischenraum frei lassen**
- Kürzungen behält sich der Verlag vor
- **KEIN Größenmuster** anhängen
- nur für **private Kleinanzeigen**
- NICHT für:**
 - Familienanzeigen (Danksagungen, Geburtstagsgrüße etc.)
 - geschäftliche Anzeigen

_____ Kosten bis hier inkl. MwSt.: **je Ausgabe 5 EUR**

_____ Kosten bis hier inkl. MwSt.: **je Ausgabe 10 EUR**

Chiffre gewünscht (Bei Chiffre-Anzeigen entstehen Zusatzkosten von 6,50 EUR.)

Meine Anschrift:

Name, Vorname

Straße und Hausnummer

PLZ/Ort

Telefonnummer (für evtl. Rückfragen – keine Weitergabe an Dritte)

Ort/Datum

1. Unterschrift für Auftragserteilung

Hinweis zum Datenschutz: Ihre hiermit übermittelten Daten werden nur zur Erfüllung des Auftrages verwendet und gem. den gesetzlichen Vorschriften gespeichert. Ihre Anzeige ist auch über den Erscheinungstag hinaus in unserem Online-Portal zu finden.

SEPA-Lastschrift

Gläubiger-ID: DE7403200000394688
Ich/Wir ermächtige/n die LINUS WITTICH Medien KG, eine einmalige Zahlung in Höhe des aus nebenstehenden Auftrag resultierenden Gesamtbetrages von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von LINUS WITTICH Medien KG auf mein/unser Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt. Hinweis: Ich kann/Wir können innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Bargeld liegt bei Bankeinzug

Kreditinstitut

BIC

DE IBAN

Datum/Unterschrift

Ort/Datum **X**
2. Unterschrift für Auftragserteilung

Eine separate Rechnung wird nicht gestellt.

Coupon bitte zurücksenden an: LINUS WITTICH Medien KG
An den Steinenden 10 | 04916 Herzberg (Elster)
Fax: 03535 489-165 | Tel. für Rückfragen: 03535 489-162
privatanzeigen@wittich-herzberg.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ihre Berater für Jahnsdorf/Erzgeb.

Medienberater Wolfgang Buttkus

037600 5620-17

Mobil: 0151 23425046

wolfgang.buttkus@wittich-herzberg.de

Verkaufsinendienst Franziska Krauß

037600 5620-15

Fax: 03535 489-222 | f.krauss@wittich-herzberg.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen



Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

Der Schwarzwald ruft...

Kraft tanken, Wald baden, Ruhe spüren...

Relaxwoche

- 7 Übernachtungen mit Halbpension
- tägl. kalt-warmes Frühstücksbüfett
- 5x Menüwahl aus 3 Gerichten mit Salatbüfett
- 1x festliches 6-Gang-Menü
- 1x kaltes Vesper

ab 458,-€

Die kleine Auszeit

- Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
- 2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
- 1x festliches 6-Gang-Menü, 1x Obststeller
- 1x Kaffee und Kuchen
- 1x kleine Flasche Wein

2 Nächte ab 185,-€

Schwarzwaldversucherle

- Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
- 4 oder 5 Nächte mit Halbpension

ab 272,-€

Unsere Pluspunkte:

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region. („Im Moment“ dürfen wir wegen den Corona-Hygiene-Bedingungen kein Büfett anbieten)

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage

www.hotel-breitenbacher-hof.de oder

fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!



HAWESKO

Hanseatisches Wein und Sekt Kontor

Weinvielfalt aus Spanien



WICHTIGE KUNDENINFO: Der gesenkte Mehrwertsteuersatz wird Ihnen automatisch im Bestellprozess gutgeschrieben.

10 Flaschen + 2 Weingläser statt € ~~98,38~~ nur €

49⁹⁰

JETZT VERSANDKOSTENFREI BESTELLEN: hawesko.de/blatt



JAHREHNTELANGE ERFAHRUNG Über 55 Jahre Erfahrung im Versand und Leidenschaft für Wein bündeln sich zu einzigartiger Kompetenz.



GARANTIERTE QUALITÄT Wir stellen hohe Qualitätsanforderungen an unsere Weine – von der Entscheidung beim Winzer bis zur fachgerechten Lagerung.



TOP PREIS-LEISTUNG Guter Wein hat seinen Preis, muss aber nicht teuer sein. Wir bieten faire Preise und regelmäßig attraktive Kundenvorteile.

Zusammen mit 10 Fl. im Vorteilspaket erhalten Sie 2 Gläser von Schott Zwiesel im Wert von € 14,90. Telefonische Bestellung unter 04122 50 44 55 mit Angabe der **Vorteilsnummer 1085608**

Versandkostenfrei innerhalb Deutschlands. Max. 3 Pakete pro Kunde und nur solange der Vorrat reicht. Es handelt sich um Flaschen von 0,75 Liter Inhalt. Alkoholische Getränke werden nur an Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr geliefert. Informationen zu Lieferbedingungen und Datenschutz finden Sie unter www.hawesko.de/datenschutz. Ihr Hanseatisches Wein- und Sekt-Kontor Hawesko GmbH, Geschäftsführer: Gerd Stemmann, Alex Kim, Anschrift: Friesenweg 4, 22763 Hamburg, Handelsregistereintrag: HRB 99024 Amtsgericht Hamburg, USt-Identifikationsnr: DE 25 00 25 694.



TIPP

Anzeige

Magisches Flair

Ein Wintergarten erlebt bei Dunkelheit erst durch die richtige Beleuchtung ein magisches Flair. Die Elektroindustrie und der Fachhandel bieten dem Konsumenten zahlreiche individuelle Gestaltungsmöglichkeiten, die diesen Effekt erzielen.



Aufgaben der Altenbetreuer/innen

Anzeige

Fachkräfte, die im Bereich der Altenbetreuung tätig sind, unterstützen Senioren bei der Bewältigung ihres Alltags und begleiten alte, kranke Menschen. Sie ergreifen alle Maßnahmen mit Blick auf die körperliche, seelische, soziale und geistige Verfassung des Betroffenen. Alle Tätigkeiten werden sorgfältig geplant, ausgeführt und genau dokumentiert. Ein Altenfachbetreuer unterstützt ältere Menschen und versucht, durch vorbeugende, aktivierende oder nachsorgende Maßnahmen körperliche Ressourcen zu reanimieren oder zu erhalten. Sie helfen den Senioren mit dem neuen Abschnitt Lebensabend umzugehen. Bei auftretenden Krisensituationen stehen Altenfachbetreuer den Betroffenen mit Rat und Tat zur Seite. Im Fall der Pflegebedürftigkeit übernehmen sie medizinisch-pflegerische Aufgaben. Altenfachbetreuer/innen sind nicht nur für Senioren oder ältere, kranke Menschen eine wichtige Stütze, sondern auch für deren Angehörige.



- Fertigteलगарagen
- Erdarbeiten aller Art
- Pflasterarbeiten
- Trockenlegung
- Kläranlagen
- Garten- und Stützmauern

Tiefbau Meisterfachbetrieb

Inhaber: S. Hessler | Thalheimer Straße 20 | 09387 Jahnsdorf
Tel.: 037 21 / 223 27 | Fax: 037 21 / 8802 31 | www.hessler-tiefbau.de

„Heavy Metal“ für die Wand

Anzeige

Alles, was alt ist oder zumindest so wirkt, ist derzeit in. Der sogenannte Vintage-Look zählt zu den Trendsettern bei der Inneneinrichtung und verleiht Räumen einen besonderen Charakter. Rost beispielsweise – sonst im Haus nicht wirklich gerne gesehen – macht Wände unverwechselbar und vermittelt das Gefühl, in einem trendigen Loft zu wohnen. Zumindest wenn es sich nicht um echten Rost handelt, sondern die metallische Oberfläche täuschend echt nachempfunden wird.

Profis aus dem Malerhandwerk verwandeln mit den richtigen Handgriffen und so manchem Kniff jede Wand in ein Unikat. Nicht nur eine trendige Rost-Optik lässt sich mit modernen Materialien für die Wandgestaltung realisieren. Ein warmer goldener Schimmer oder ein zurückhaltendes, klassisches Silber – verschiedene Metalleffekte verleihen dem Zuhause mehr Individualität.

Zudem punkten die Oberflächen mit einer fühlbaren Samtigkeit und sehr guten Reinigungsfähigkeit.

Da diese hochwertige und anspruchsvolle Gestaltung entsprechende Fachkenntnisse und eine erfahrene Hand erfordern, ist der Malermeister vor Ort der erste Ansprechpartner für kreative Ideen. In den Handwerksbetrieben gibt es das passende Themenheft von Brillux mit vielen weiteren Gestaltungstipps für Verbraucher.

did 59788n



Häusliche

Alten- und Krankenpflege Jahnsdorf

Ringstraße 4 | 09387 Jahnsdorf

Telefon: 03 71/77 50 82 82 | www.procivitate.de

Bei Anruf: Maler! (03721) 23993

Lassen Sie --



-doch lieber mal Ihren Hausflur überholen!

Von Fachleuten mit Herz und Verstand.
Erstklassig beraten und termingerecht ausgeführt in Spitzenqualität.

malerkreil - mit Ruhe zum Ziel!

www.malerkreil.de

Ihre Gesundheit in besten Händen

Apotheken bieten vertrauliche Beratung

Anzeige

Diskrete Beratung ist gerade in Gesundheitsfragen wichtig – auch in der Apotheke brauchen Kunden darauf nicht zu verzichten. „Bereits seit Jahren rüsten die Apotheken auf, um eine vertrauliche Beratung unter vier Augen sicherzustellen“, sagt Johannes Jaenicke, Pharmazier und Apotheker aus Rhaunen im Hunsrück, im Gesundheitsmagazin „Apotheken Umschau“. In neu gegründeten oder komplett renovierten Apotheken geht der Trend weg vom langen Beratungstisch mit mehreren Plätzen hin zu separaten Einzelplätzen mit großem Abstand oder sogar Trennwänden. Bestandsapotheken lösen es oft mit erkennbaren Streifen auf dem Boden, um die Diskretionszone zu verdeutlichen. Die Mitarbeiter sind angehalten, möglichst leise zu sprechen. Alle Apotheken verfügen über separate Beratungsecken oder -zimmer, in denen ein Gespräch unter vier Augen möglich ist. Das kann sich der Patient jederzeit wünschen. Um sicherzustellen, dass sie zur gewünschten Zeit einen Termin in einem solchen Raum bekommen, sollten Kunden vorab anrufen. Vielfach können sie es auch anmelden, wenn sie mit einem bestimmten Mitarbeiter sprechen möchten. *ots/Wort und Bild*

Freizeit und Reisen

Reisetipps für Diabetiker

Anzeige

Ob Erholung am Sandstrand oder Aktivurlaub in den Bergen: Mit der richtigen Planung sind Reisen auch mit Diabetes kein Problem. Besonders wichtig bei Diabetes ist regelmäßiges und strukturiertes Blutzuckermessen. Unterwegs kann das Hantieren mit Teststreifen aber ganz schön lästig sein. Ideal sind deshalb Blutzuckermessgeräte, die Stechhilfe und Messstreifen schon integrieren. Damit Sie die Werte auch am Ferienort im Blick haben, hilft es, ein Blutzuckertagebuch zu führen (Infos: www.sichermessung.de). Bevor es losgeht, sollten Sie einen Termin beim Hausarzt machen. Er informiert über wichtige Impfungen und stellt bei Flugreisen ein Attest aus, damit Spritzen mit an Bord dürfen. Erkundigen Sie sich außerdem beim Hersteller, unter welchem Namen Ihr Insulin am Ferienort erhältlich ist, falls Sie Nachschub brauchen. Um einer Unterzuckerung vorzubeugen, sollten Sie immer eine kleine Portion Traubenzucker bei sich führen. Wer in warme Länder reist, braucht außerdem eine Kühltasche, denn Temperaturen über 30 Grad sind für Insulin und Teststreifen schädlich. Wenn Sie mit dem Auto verreisen, am besten alle zwei Stunden eine kurze Pause einlegen. Wenn Sie Symptome einer Unterzuckerung bemerken, sofort auf dem Standstreifen halten und nicht erst nach einem Rastplatz suchen! *(spp-o)*



Tipps aus Ihrer Apotheke Neukirchen

HAARAUSFALL*?

Jetzt mitmachen bei den **Priorin® -Herbstwochen!**

PRIORIN® kaufen, 12-Wochen-Kur starten und 15 € zurück bei Folgekauf**

15€

ZURÜCK!



*Priorin® Kapseln: Zum Diätmanagement bei hormonell erblich bedingten Haarwuchsstörungen und Haarausfall bei Frauen
 **Priorin® Kapseln: 30St. testen und 15 € Rabatt-Coupon sichern! Durch Abgabe des Rabatt-Coupons 15 € Sofort-Rabatt für den Folgekauf von 2x Priorin® Kapseln 120 St. erhalten. Einlösbar bis 30.11.2020.
 AWB-Nr.: L.DE.MKTCC.05.2020.4368

Priorin® Kapseln
 Zur Einnahme bei Haarausfall

- Die natürliche 3-fach Formel aus Mikronährstoffen
- Nährt die Haarwurzel von innen für volleres, kräftigeres Haar
- Für sichtbare Verbesserungen schon nach 12 Wochen



270 Priorin® Kapseln für 1 Kur

NEU
als Kur-
Packung
erhältlich

Wir freuen uns auf Sie!
 Mo-Fr 8:00 - 18:30 Uhr • Sa 8:00 - 12:00 Uhr



**APOTHEKE
NEUKIRCHEN**

AM STERN - CHEMNITZER STRASSE 2

info@apotheke-neukirchen.de
 www.apotheke-neukirchen.de **Tel. 0371 / 22 41 30**

Reisen **in guter Gesellschaft** www.reisebuero-am-stern.de

Reisebüro Am Stern

Hauptstraße 96, 09221 Neukirchen, Tel.: 0371 / 217 686, e-mail: service@reisebuero-am-stern.de

Ein herzliches Dankeschön an alle medizinischen Corona-Helden und ihre Familien

Sie sind **Arzt** oder arbeiten in einem **Krankenhaus**, einer **Alten- und Pflegeeinrichtung**, einer **Arztpraxis**, einem **Sanitätsdienst** oder im **Gesundheitsamt**?

Dann möchten wir uns, gemeinsam mit unserem Partner MSC Cruises mit bis zu **50% Rabatt** auf die MSC - Kreuzfahrtpreise für Ihren Einsatz im Kampf gegen die globale Pandemie bedanken. Sie sind für uns alle stets an vorderster Front da, leisten zahlreiche Überstunden und riskieren Ihr Leben, um andere Leben zu retten. Es ist uns ein Bedürfnis, Ihnen „Danke“ zu sagen.

Wir freuen uns sehr darüber, Ihnen Ihren wohlverdienten Traumurlaub auf See zu attraktiven Sonderkonditionen ermöglichen zu können:

- * 50% auf den Kreuzfahrtpreis für Abfahrten bis **31.03.2021**
- * 30% auf den Kreuzfahrtpreis für Abfahrten vom **01.04.-31.05.2021**
- * 10% auf den Kreuzfahrtpreis für Abfahrten vom **01.06.-31.12.2021**



DANKESCHÖN

AN ALLE CORONA-HELDEN UND IHRE FAMILIEN

EXKLUSIVER RABATT VON BIS ZU 50% AUF DEN KREUZFAHRTPREIS*



Buchung und Beratung bei uns im Reisebüro